



Freiberg, den 22.02.2024

### **CDU/RBV-Fraktion des Kreistages Mittelsachsen besucht den Landwirtschaftsbetrieb Zschommler in Großschirma im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Fraktion vor Ort“**

Am Mittwoch, den 21.02.2024, besuchte die CDU/RBV-Fraktion des Kreistages Mittelsachsen den Landwirtschaftsbetrieb Zschommler in Großschirma. Dieser Besuch setzt die Veranstaltungsreihe „Fraktion vor Ort“ im Jahr 2024 fort und stellt den dritten Termin dieser Art dar.

Nach einer Begrüßung durch unser Fraktionsmitglied Gunter Zschommler konnten sich die Kreisräte einen Eindruck von dem Betrieb mit ca. 240 Hektar Land und 210 Rindern verschaffen. Da auf einem solchen Hof immer Betrieb herrscht, konnten sich die Gäste einen Einblick in den Stallalltag und die Kälberaufzucht verschaffen und auch den Einsatz moderner Melkroboter live erleben. Der Betrieb der Familie Zschommler zählt im Vergleich zum Durchschnitt der deutschen Landwirtschaftsbetriebe zu den Größeren und mit den Investitionen der letzten Jahre und den in Planung stehenden Vorhaben wird bei Zschommlers in Großschirma Landwirtschaft auf hohem Niveau betrieben.

Doch auch an diesem Familienbetrieb im landwirtschaftlichen Vollerwerb gehen die aktuellen Herausforderungen nicht unbemerkt vorbei. Wie die Landwirte durch bürokratische Hürden, überzogene Vorschriften, Antragswirrwarr und sinkende Subventionen ausgebremst und behindert werden, stellte der Fraktion der Regionalgeschäftsführer des Sächsischen Landesbauernverbandes in der Region Erzgebirge, Herr Werner Bergelt, vor.

Die Bauernproteste der letzten Wochen waren ebenfalls ein Thema und die Fraktionsmitglieder erfuhren aus erster Hand wo der Schuh drückt und dass es eine lange Vorgeschichte und noch mehr Gründe für den Unmut als nur die Kürzung der Agrardieselrückvergütung gibt. Eine Summe von Herausforderungen der Europa-, Bundes- und Landespolitik prasseln auf die Landwirte ein und es werden weiterhin keine verlässlichen Rahmenbedingungen geschaffen, auf die sich die Bauern verlassen können und mit denen sie in der Zukunft planen können.

Es fand über den ganzen Abend ein reger Austausch aller Beteiligten statt und es konnten viele Themen erörtert und mehr Klarheit und Verständnis für die Anliegen der deutschen Landwirtschaft geschaffen werden. Abschließend gab es eine einstimmige Meinung der anwesenden Landwirte und des Bauernverbandes: man wünscht sich mehr kompetente Interessenvertreter mit landwirtschaftlichem Fachwissen in den

Parlamenten auf kommunaler und Kreisebene. Noch wichtiger sei aber, dass endlich wieder ein neuer Schwung einkehrt und man die Themen konsequent und gemeinsam anpackt.

Die Fraktion von CDU und RBV des Kreistages Mittelsachsen wird die Impulse des Abends verarbeiten und in Ihre Arbeit einfließen lassen. Schon jetzt freuen sich die Mitglieder darauf, die Veranstaltungsreihe „Fraktion vor Ort“ weiter fortzusetzen. Aktuell laufen die Terminabstimmung zu Firmenbesuchen in Döbeln und Freiberg.

A handwritten signature in black ink, reading 'Jörg Woidniok'. The script is cursive and fluid, with the first letters of 'Jörg' and 'Woidniok' being capitalized and prominent.

Jörg Woidniok  
Fraktionsvorsitzender